



Liebe Mutter, lieber Vater,

das Team der Frauenklinik am Hetzelstift gratuliert Ihnen zu der Geburt Ihres Kindes und freut sich mit Ihnen über die Ankunft Ihres neuen Familienmitglieds.

Die ersten Lebenstage des Neankömmlings bringen für Sie und die ganze Familie viele Veränderungen und Neuerungen mit sich. Hierbei möchten wir Ihnen gerne unterstützend und beratend zur Seite stehen und Ihnen helfen, die erste Zeit mit Ihrem Kind zu genießen, sich neu einzurichten und auf die Zeit zu Hause vorzubereiten.

Durch das Angebot von Familienzimmern schaffen wir eine familienfreundliche Atmosphäre, die das Kennenlernen von Mutter, Vater und Kind fördert und den Grundstein für eine enge Beziehung legen soll.

Diese Broschüre soll Ihnen einen Überblick über allgemeine Informationen zur Ernährung Ihres Babys mit der Flasche geben aber auch spezielle Empfehlungen zu Beginn und Dauer der Flaschenernährung.

Ein ausführliches Beratungsgespräch durch unser Team kann und soll diese Information nicht ersetzen, sondern lediglich unsere Grundsätze und Vorgehensweisen darlegen.

Bitte scheuen Sie sich nicht mit all Ihren Fragen und Sorgen auf uns zuzukommen, auch freuen wir uns über Anregungen Ihrerseits und sind dankbar über konstruktive Kritik – wir sind jederzeit für Sie da:

Ihr Team der Frauenklinik

UNSERE ANGEBOTE

- | 24 Stunden Rooming -In
- | Bondingfreundliche Babybettchen
- | Besondere Auswahl für Mittag- und Abendmenü
- | Tee- und Wasserspender
- | Unterbringung im Familienzimmer – Partner und eventuell Geschwisterkind bleiben dabei (Zuzahlung)
- | Zweibettzimmer als Wahlleistung (Zuzahlung)
- | Einbettzimmer als Wahlleistung (Zuzahlung)
 - | Familienzimmer und Wahlleistungen beinhalten:
 - | Zusätzliche Wahlmenüs
 - | Wäscheset mit Hand- Badetücher, Pflegeset, Kopfhörer,
 - | Obstkorb
 - | Tageszeitung

WAS SIE SONST NOCH WISSEN SOLLTEN

- | **Lagerungskissen** stehen jeder Mutter zur Verfügung
- | **Ruhezone für Mutter und Kind** hier können Sie sich mit Ihrem Kind zurückziehen. Besucher sind hier nicht zugelassen
- | **Kinderwägen** stehen für eine Ausfahrt in den Park zur Verfügung. Bitte Bescheid geben!
- | **Hörtest**
 - | Wird bei jedem Kind, falls möglich, durchgeführt. Wenn nicht möglich werden die Eltern schriftlich benachrichtigt
- | **Nachsorgehebamme** schon während Ihres Aufenthaltes informieren, so dass die Nachbetreuung gleich terminiert werden kann
- | **Anmeldepapiere** für das Standesamt bitte in der Patientenanmeldung abholen. Kind wird immer im **Standesamt Neustadt** angemeldet!
 - | Die Anmeldung muss innerhalb von 7 Werktagen nach der Geburt erfolgen
- | **Wochenbettgymnastik:** täglich von 11:30 - 12:00 Uhr in der Physiotherapie

TRINKPROTOKOLL

DATUM	UHRZEIT: KIND WACH	UHRZEIT: KIND GEWECKT	GEFÜTTERT RECHTS ML	GEFÜTTERT LINKS ML	URIN	STUHL	BESONDERHEITEN

WISSENSWERTES RUND UM ALTERNATIVE ERNÄHRUNGSMÖGLICHKEITEN

MIT NÄHE ZUM BABY DIE FLASCHE GEBEN

BABYFREUNDLICHE KRANKENHÄUSER FÖRDERN DEN
START IN EINE GUTE ELTERN-KIND-BEZIEHUNG

Unser Team wird Ihnen helfen eine gute Beziehung zu Ihrem Kind aufzubauen und Sie liebevoll bei der Betreuung und Versorgung Ihres Kindes unterstützen. Alle Babys genießen die Sprache der Liebe: Augenkontakt und Kuscheln oder Bonding auf nackter Haut. Liebe verwöhnt niemanden. Genießen Sie das Schmusen und Kuscheln und lassen Sie sich Zeit dafür.

Rooming-in hilft, damit Sie die Signale Ihres Kindes früh erkennen und Sie sich leichter aufeinander einstellen können. So werden Sie in wenigen Tagen zur Spezialistin für Ihr Baby und wissen genau, was es Ihnen mitteilen möchte.

Beim Füttern mit der Flasche gibt es ein paar Dinge zu beachten:

UMGANG MIT DEM BABY BEI DER FLASCHENFÜTTERUNG

- | Haut-, Blick- und Körperkontakt
- | Wenn möglich mit nackter Haut füttern
- | Baby liegt mit Blickkontakt im Arm der Mutter
- | Seitenwechsel während der Mahlzeiten ist wichtig, weil:
 - | Die Koordination Augen-Hand gefördert wird
 - | Die Kopfhaltung wechselt
- | Hungerzeichen erkennen
- | Füttern nach Bedarf
- | Nicht schreien lassen
- | Lippen des Babys vor dem Füttern mit dem Sauger berühren und warten, bis es den Mund selbständig öffnet
 - | Den Sauger nicht gegen den Willen des Babys in den Mund schieben
- | Kleines Saugerloch
- | Mund und Gesichtsmuskulatur wird dadurch mehr trainiert

WELCHE NAHRUNG IST FÜR DAS NEUGEBORENE GEEIGNET?

| Pre Nahrung (Anfangsnahrung)

- | Den Verdauungsmöglichkeiten des Neugeborenen am ehesten angepasst (adaptiert)
- | Im gesamten ersten Lebensjahr ausreichend
- | Im 2. Halbjahr ergänzt durch Beikost
- | Pre Nahrung kann nach Bedarf gefüttert werden – keine festen Zeiten

| Nahrung mit der Ziffer 1

- | Ebenfalls Anfangsnahrung
- | Enthält neben Milchzucker noch Stärke
- | Belasten den Organismus aber mehr

| Hypoallergene Milch (HA, HA-Pre)

- | Das Ausgangseiweiß wird in HA Nahrung durch Hydrolyse gespalten
- | Kann bei Säuglingen mit erhöhtem Allergierisiko eingesetzt werden

Während des gesamten ersten Lebensjahres kann Pre-Nahrung gefüttert werden

Ab dem vollendetem 6. Lebensmonat wird die Pre-Nahrung mit Beikost ergänzt

Milchmahlzeit bis zum 2. Lebensjahr

ZUBEREITUNG VON FLASCHENNAHRUNG

- | Hände und die Arbeitsfläche müssen sauber sein
- | Wasser abkochen (sprudelnd). Kein Wasser aus bleihaltigen Leitungen verwenden!
- | Wasser abkühlen lassen bis etwa 70 °C (Flasche mit Schutz anfassen)
 - | Nur bei 70° und darüber werden Salmonellen, Staphylococcus aureus und Enterobacter sakazakii abgetötet (Säuglingsnahrungspulver kann damit kontaminiert sein)
- | Genaue Zubereitungsanleitung auf der Verpackung beachten
 - | Genaue Menge an Wasser und Pulver!
- | Abgemessene Pulvermenge zu Wasser in der Flasche geben
- | Flasche verschließen und Inhalt durch sanftes Schütteln vermengen
 - | Zu starkes Schütteln erzeugt Luftbläschen, die wiederum zu Blähungen führen können
- | Milch muss vor dem Füttern auf Körpertemperatur abgekühlt sein
 - | Mit der Innenseite des Handgelenkes prüfen
- | Restliche Milch nach einer Stunde wegschütten
 - | Nicht länger als 45 Minuten im Flaschenwärmer stehen lassen
- | **Nicht wieder aufwärmen!**
- | Keine Mikrowelle benutzen um Flaschennahrung zuzubereiten oder aufzuwärmen
 - | Es entstehen „heiße Inseln“ die das Kind im Mund verbrühen können
- | Bei Abwesenheit von zu Hause:
 - | abgekochtes Wasser in Thermoskanne füllen,
 - | Pulver abgemessen in extra Behälter,
 - | bei Bedarf Nahrung frisch zubereiten

REINIGUNG DER FLASCHEN UND ZUBEHÖR

- | Flaschen und Zubehör mit Spülmittel in heißem Wasser spülen
- | Reinigungszubehör wie Schwämme und Flaschenbürsten ausschließlich dafür benutzen
- | Milchreste auch aus schwer erreichbaren Stellen wie Sauger und Saugerloch entfernen
- | Nachspülen mit klarem heißem Wasser, bzw. Flasche in der Spülmaschine reinigen
- | In den ersten 6 Monaten Flaschen und Sauger einmal am Tag sterilisieren
 - | Vaporisator
 - | 4 Minuten im kochenden Wasser
- | Sterilisierte Gegenstände zugedeckt an sauberen Ort aufbewahren

WIE GESTALTE ICH DIE SCHLAFUMGEBUNG FÜR UNSER KIND?

- | Kind sollte im Elternschlafzimmer im eigenen Bett schlafen
- | Die Temperatur im Schlafzimmer sollte zwischen 16° C und 18° C haben
- | Keine Kuscheltiere, Decken, Kissen, Nestchen im Kinderbett
- | Kind schläft im Schlafsack, der passen sollte – Kind soll aus Schlafsack heraus- und nicht hineinwachsen
- | Kein Alkoholgenuss der Eltern und rauchfreie Wohnung
- | Kind schläft in Rückenlage
- | Schlafzimmer sollte als Ort der Ruhe gesehen werden:
 - | Nachts kein grelles Licht
 - | Kein Fernseher
 - | Keine laute Musik

AM ENTLASSUNGSTAG BRAUCHT UNSER BABY:

- | Body oder Unterhemdchen und Jäckchen
- | Strampelanzug mit Pulli
- | Je nach Stramplerart - Söckchen
- | Mütze
- | Jäckchen

Im Auto muss sein:

- | Babyautositz

Bitte unbedingt beachten:

- | Kind immer so anziehen, wie Sie als Eltern die Außentemperatur empfinden
- | Im Sommer nicht zu dick und warm einpacken
- | Im Winter zusätzlich Babysack für den Autositz, aus dem Sie Ihr Kind aber sofort „befreien“ sollen, wenn Sie in Räumlichkeiten kommen, bzw. wenn die Temperatur im Auto eine Höhe erreicht hat, bei der Sie auch Mantel oder Jacke ausziehen

WIR SIND ZU HAUSE

WICHTIGE TELEFONNUMMERN:

| Nachsorgehebamme:

| Frauenarzt:

| Kinderarzt:

| Giftnotrufzentrale:

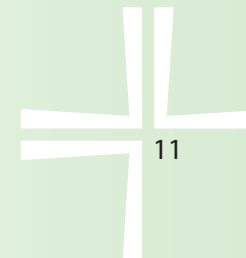
| Krankenhaus Hetzelstift

Wochenstation 0 63 21/859-3100

24 Std. Hotline 0 63 21/859-3670

Kreißsaal 0 63 21/859-3600

- | Kind angemeldet?
- | Kindergeld beantragt?
- | Mutterschaftsgeld, Erziehungsgeld beantragt?
- | Krankenkasse benachrichtigt bei wem das Kind mitversichert ist?
- | Kinderarzt Termin für U 3 gemacht?
Zwischen der 4. und 6. Lebenswoche
- | Frauenarzt Termin zur Nachkontrolle?
In der Regel nach 6 Wochen
- | Anmeldung zur Rückbildungsgymnastik



KRANKENHAUS HETZELSTIFT
NEUSTADT/WEINSTRASSE

Klinik für Gynäkologie
und Geburtshilfe



Stiftstraße 10
67434 Neustadt

Sekretariat
Tel. 06321 / 859 - 3001
Fax 06321 / 859 - 3009
www.hetzelstift.de

Wochenstation: 0 63 21/859 - 3100
24 Std. Hotline: 0 63 21/859 - 3100
Elternschule: 0 63 21/859 - 3670
Kreißaal: 0 63 21/859 - 3600

Elternschule:
Bärbel Kimmel, Christine Dalügge

Still und Laktationsberaterinnen IBCLC:
Dr. Petra Deuschle
Christine Dalügge

IMPRESSUM:

KRANKENHAUS HETZELSTIFT NEUSTADT/WEINSTRASSE
Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe

Tel. 06321 / 859 - 3001 · Fax 06321 / 859-3009 · www.hetzelstift.de · Texte: Pia Lehmann IBCLC

Stand: September 2016

KRANKENHAUS HETZELSTIFT NEUSTADT/WEINSTRASSE

Akademisches Lehrkrankenhaus der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe



Wissenswertes

Rund um alternative Ernährungsmöglichkeiten